

BAHRENFELDER



TURNVEREIN

VON 1898 E.V.

NACHRICHTEN

Internet:
www.btv-hamburg.de/

4. AUSGABE

2016



Wir beraten Sie gerne!



**Wir haben noch über 12.000
verschiedene Leuchtmittel**

Lichtservice Schrader



Groß- und Einzelhandel
Verkauf von Wohnraumleuchten,
Büro-, Laden-, Praxen-
sowie Speziallampen.

- Planung
- Beratung
- Verkauf

Luruper Hauptstr. 125
22547 Hamburg
Telefon (040) 831 99 64
Fax (040) 83 21 03 53
www.lichtservice-schrader.de
office@lichtservice-schrader.de

1. Die Angaben der Lichtstärken entsprechen fast nie der Wahrheit!
2. Es gibt keinen Dimmer für Energiesparlampen!
3. ... 10 andere Gründe erfahren Sie bei uns!

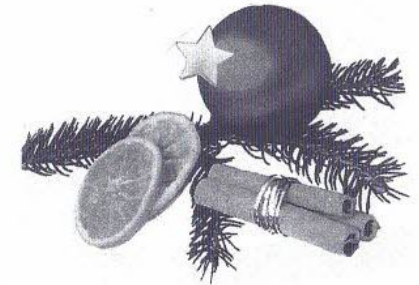
BTV

ZUM JAHRESENDE

Liebe Mitglieder!
Zum Jahresende wünscht Ihnen der gesamte Vorstand
Frohe und besinnliche Weihnachten, guten Rutsch ins neue Jahr und alles
erdenkliche Gute für Sie!

*Ein Augenblick im Meer der Zeiten, in dem die stillen Stimmen
tönen, die sonst der Tag verdeckt mit
seinem lauten Schrei'n.*

*Der Augenblick, in dem die Kerzen
brennen, die heiligen Kerzen, die der
Liebe leuchten, da jedes Herzes ahnt
was Friede sei.*



*In dieser Stille zwischen heut und
morgen, in dieser Handvoll weniger
Minuten, besinnt der Mensch sich auf
sein tiefstes Glück.*

*Lauscht auf diese leise Melodie der Liebe – und geht dann neu zu
seinem Tag zurück.*

E. Dautherdey 1854–1943

NIELSEN
Construction

**Handwerker-
Sofortdienst**

Regerstieg 8
22761 Hamburg

- **Konstruktive Balkon- und Altbausanierung**
- **Sämtliche Maurer- und Fliesenarbeiten**
- **Kleinreparaturen**

Telefon: **040/39 11 05** · Fax: 40/39 45 64
eMail: info@nielsen-construction · www.nielsen-construction.de

Vom Segeln zum Bogensport

ArcheryDirect.de

ArcheryDirect.de ist für viele Bogenschützen in ganz Deutschland einer der Top Online Shops für Bögen und Bogenzubehör. Als Hamburger genieße ich den Vorteil, mir den „Umweg“ über das Internet sparen zu können und nach kurzer Fahrt auch direkt im Laden-Geschäft in Schenefeld einzukaufen, den Reparatur-, Einstell- oder Umbauservice zu nutzen oder einfach nur über „Fachthemen“ zu schnacken und sich Rat & Tipps zu holen. Seit Jahren ist mir das Team bekannt, viele Male habe ich schon mit einzelnen oder allen an der Schießlinie gestanden und im Turnier gelitten. Aber wer sind die Leute des Teams eigentlich? Meine erste Anlaufadresse war bis dato Mathis. Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie der „Kleine“ im Akkord Pfeile befiedert hat, um sich sein Taschengeld aufzubessern. Heute ist von „klein“ keine Rede mehr, seine Lehre hat er diese Jahr mit bestem Erfolg abgeschlossen, kennt sich mit alle Teilen aus und

wenn man mal eine neue Sehne oder ein paar Pfeile brauchte, hatte er die schnellsten Finger (wenn er sich nicht gerade in letztere geschnitten hat). Leider hat er sich nach seiner Lehre für das Eventmanagement entschieden und das Geschäft verlassen.

Kati ist die gute Seele, hilft mit Fachwissen und freut sich besonders, wenn ein Kunde den 60lbs Jagdbogen aus dem obersten Regal aufgespannt haben möchte. Wenn man nicht gerade Samstags in der Rush Hour kommt kann es auch gerne mal ein kleiner Schnack sein.

Last not least natürlich Andreas Franzen, der Besitzer und sicherlich erfahrenste Spezialist vor Ort, sowohl was das Geschäft als auch was den Sport betrifft. War er doch sowohl im Einzel als auch mit der Mannschaft schon Deutscher Meister. Als er mir vor einigen Jahren meinen ersten Bogen verkaufte riet er mir bei einigen Teilen: „Das brauchst Du noch nicht, das kannst Du später kaufen“. Dasselbe rate ich heute „jungen“ Schützen, wenn diese sich ihren ersten Bogen kaufen wollen. Ein Leben für den Bogensport also? Geplant war das aber ganz anders. Zwar kann er per Foto beweisen, das er als „lütter“ Nordfrieze vor einem halben Jahrhundert seine ersten Pfeile verschossen hat, aber nach Hamburg trieb ihn in den 70ern neben dem Studium der Ozeanographie die Liebe zum Segelsport. An einer großen Regatta Teil haben war ein Traum,

feld einzukaufen, den Reparatur-, Einstell- oder Umbauservice zu nutzen oder einfach nur über „Fachthemen“ zu schnacken und sich Rat & Tipps zu holen. Seit Jahren ist mir das Team bekannt, viele Male habe ich schon mit einzelnen oder allen an der Schießlinie gestanden und im Turnier gelitten. Aber wer sind die Leute des Teams eigentlich?

Meine erste Anlaufadresse war bis dato Mathis. Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie der „Kleine“ im Akkord Pfeile befiedert hat, um sich sein Taschengeld aufzubessern. Heute ist von „klein“ keine Rede mehr, seine Lehre hat er diese Jahr mit bestem Erfolg abgeschlossen, kennt sich mit alle Teilen aus und



In den BTV hat es die Franzens noch nie getrieben, obwohl sich Andreas für Tai-Chi interessiert. Das Geschäft verlangt halt viel Zeit, selber schießt er nur ein oder zweimal die Woche und vielleicht reicht es hier und da zum Laufen oder Angeln.

Den BTV besucht er höchstens zum Sommerfest, unterstützt aber die Vereinszeitung Zeitung als Sponsor. Seit wann frag ich ihn, „schon ewig, seit es die Bogensparte gibt“. Und warum? Es kommen halt viele BTV Bogenschützen in sein Geschäft und da ist es eben ein Geben und Nehmen. Dankenswerte Einstellung, der Verein freut sich. Eventuell stellen wir ja auch mal eine Schautafel auf, zum Sommerfest vielleicht? Und inzwischen fahren wir ja auch ohne zu nölen nach Schenefeld. Obwohl, der Laden in der Haydnstraße war echt näher! ;o)

Naja, demnächst also gerne wieder bei ArcheryDirect oder spätestens zu Halloween an der Schießlinie bei der HBG zum Kampf gegen Monster und Gespenster um den ewigen Pfeil.

gez. JFK

der sich leider nicht erfüllte. Die Regatta zog weiter, Andreas blieb. Diesem Umstand verdanken wir aber dieses tolle Geschäft. Zu Beginn war es gigantische 50qm groß, bald waren es schon 200qm und heute sind es 400qm mit eigener Schießbahn. Egal ob man einen Compound, Olympischen oder Holzbogen sucht oder spezielles Equipment braucht, fast alles ist auf Lager. Wenn nicht wird es halt bestellt. Das kann aber schon mal ein bisschen dauern, das meiste kommt halt überm Teich.

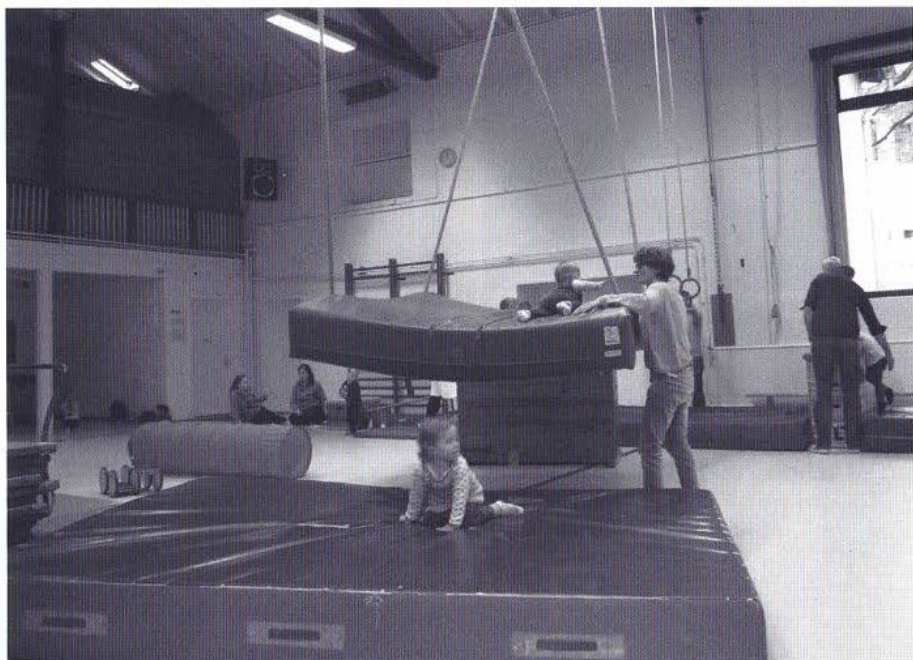


Friedrich-Ebert-Allee 35 · 22869 Schenefeld bei Hamburg
Tel. 040/890 700 40
info@Archerydirect.de

Pfeil und Bogen für Freizeit und Sport

KINDERTURNSONNTAG IM BTV

Balancieren, Laufen, Springen

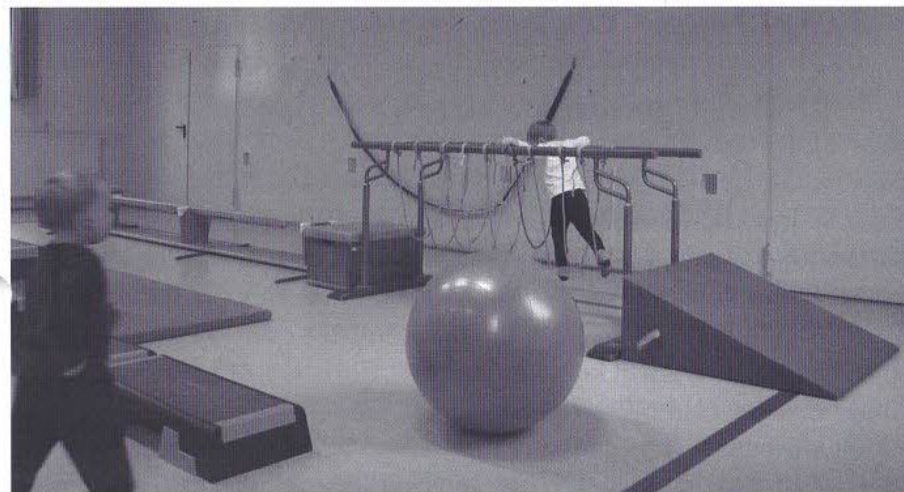


Am Sonntag den 13.11. 2016 fand bereits der 11. Turnsonntag im BTV statt. Helga, Achim und Ute hatten wieder eine spannende Bewegungslandschaft aufgebaut.

Die Kinder trafen auf so manche Herausforderung beim laufen, springen und balancieren. Was uns diesmal besonders gefreut hat, dass außer unseren BTV Kindern auch andere Familien mit Ihren Kindern den Weg zum BTV gefunden haben.

Wir können auf einen kleinen Erfolg zurückblicken, mit 6 Eintritten wurde unsere Aktion belohnt. Wir begrüßen unseren BTV Zuwachs und wünschen euch ganz viel Spaß.

Helga Brandt, Ute Jotzer und Joachim Christoph



Tischtennis-Weihnachtsfeier

Die Tischtennis-Abteilung wird Ende Januar/Anfang Februar seine Weihnachtsfeier abhalten. Sie wird im nächsten Jahr stattfinden, weil jetzt vor Weihnachten zu viele Termine sind. Die Planung läuft darauf hinaus, die Feier wieder in unserer Turnhalle und im Clubraum stattfinden zu lassen. Martin Wille machte den Vorschlag, vor dem Essen und gemütliches Beisammensein in der Turnhalle sich noch sportlich zu betätigen und im UCI Bowling spielen zu gehen. Was letztendlich gemacht wird, sowie der genaue Termin und die Uhrzeit, wird noch bekanntgegeben.

Also merkt Euch schon mal vor: Weihnachtsfeier im nächsten Jahr Ende Januar/Anfang Februar.
Euer Martin

Weihnachtsfeier für Kinder von 8 bis 16 Jahren

Am Montag, den 12. Dezember 2016, um 16 bis 18 Uhr

Wir wollen nach Pflanzen und Blumen zum Schlittschulaufen
Treffen. Um 16.00 Uhr direkt vor der Eisbahn
Oder Um 15.45 Uhr an der Bushaltestelle Sievekingsplatz, Buslinie 3

Anmeldung bei Helga Brandt oder Joachim Christoph

Weihnachtsfeier der Qigong/Taiji-Gruppe

Wir treffen uns am Samstag, den 10. 12. um 11.15 Uhr im Clubraum zum gemütlichen Beisammensein .

Ab 10.15 Uhr findet jeweils eine halbe Stunde Qigong/Taiji statt.

Lutz Doose Einzelvereinsmeister 2016

Michael Faden und „Mausi“
gewinnen den Doppel-Titel

Am Sonntag, den 6. 11. 2016 führte die Tischtennis-Abteilung des Bahrenfelder TV ihre diesjährigen Vereinsmeisterschaften durch. Dank der hervorragenden Organisation von Kaspar Wischhusen und Michael Faden konnten die Spieler pünktlich um 10.30 Uhr mit der Doppel-Konkurrenz beginnen. Leider waren aber 13 Spieler am Start und so hätte ein Spieler aussetzen müssen. Da erklärten sich Christian Schütt und Martin Langer aus der ersten Herrenmannschaft bereit, als eine Person anzutreten und gaben sich den „vielsagenden“ Namen „Mausi“. Da man die Doppel-Konkurrenz im Schweizer Spielsystem spielte, indem man 6 Spielrunden absolvierte, konnten Martin und Christian sich in jeder Spielrunde abwechseln und so kamen sie auch beide zum Einsatz. Der Vorteil dieses Spielsystems ist, dass man in jeder Runde einen neuen Doppelpartner bekommt und gegen neue Doppel antreten muss. Für jeden Sieg bekommen beide Teile des Siegerdoppels einen Punkt. Die beiden Spieler mit den meisten Punkte sind die neuen Vereinsmeister. 2016 haben das Michael Faden und „Mausi“ geschafft, also unsere beiden Cracks aus der 1. Herrenmannschaft.

Nach der Doppel-Konkurrenz und mehreren Pausen für diejenigen, die dem kleinen Glimmstengel frönen, fing man mit der Einzel-Konkurrenz an. Dafür wurden die 15 Teilnehmer (Dirk Jonas und Heinz Kramer waren noch hinzugekommen) in 3 5er-Gruppen eingeteilt. Neu in diesem Jahr war, dass man mit der vom Verband vorgegebenen Punkte-Vorgabe gespielt hat. So mussten die Spieler aus der 1. Mannschaft den Spielern aus der 2. Herrenmannschaft 3 Punkte und den Spielern aus der 3. Herrenmannschaft sogar 6 Punkte vorgeben. Die Spieler der 2. Herrenmannschaft mussten denen der 3. Mannschaft 4 Punkte vorgeben. So kamen einige spannende Begegnungen zusammen und es gingen einige Spieler ins Viertelfinale, denen man es nicht unbedingt zugetraut hatte.

Folgende Viertelfinale ergaben sich: Martin Wille gegen Heinz Kramer, Thomas Reumann gegen Martin Langer, Dirk Jonas gegen Christian Schütt und Lutz Doose gegen Yalcin Korkmaz. Nach teilweise hart umkämpften Spiele konnten sich Heinz Kramer, Thomas Reumann, Christian Schütt und Lutz Doose durchsetzen. Die Halbfinal-Begegnungen waren Christian Schütt gegen Lutz Doose und Heinz Kramer gegen Thomas Reumann. Lutz erwischte einen bärenstarken Tag und konnte auch gegen die Nummer 1 der 1. Herrenmannschaft durch sein schnelles Schmetter- und Block-Spiel Punkt für Punkt machen. Mit seiner 6-Punkte-Vorgabe, die er geschickt ausnutzte, gewann er letztendlich ungefährdet 3:1 und zog somit in das Finale ein. Die Fahnen der 1. Mannschaft konnte Heinz Kramer hochhalten, der gegen Thomas Reumann deutlich mit 3:0 Sätzen gewann. So kam es dann zum Kampf David gegen Goliath, 3. gegen 1. Herrenmannschaft, Lutz Doose gegen Heinz Kramer. Sei es die relativ hohe Punkte-Vorgabe von 6 Punkten oder das sichere Block- und Konterspiel von Lutz gewesen, jedenfalls konnte er sich Satz um Satz holen und gewann schließlich auch noch das Finale mit 3:1 Sätzen. Lutz Doose, ein BTVler, der schon jahrzehntelang im Verein ist und trotz seiner weiten Anreise (er wohnt in der Nähe von Dithmarschen) dem Verein die Treue hält, wurde dann im Anschluß noch im Clubraum gebührend gefeiert und durfte dann noch den „Champions League“-Pokal, wie der neue Wanderpokal insgeheim getauft wurde, mit nach Hause nehmen.

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung und Martin Wille bedankt sich noch einmal bei allen Helfern, wie z.B. Sieghard, der sich fürsorglich um Speis und Trank für alle gekümmert hat. Man war sich auch einig, dass das Vorgabe-System eine gute Idee ist, wobei einige Spieler aus der 1. haderten, dass 6 Punkte Vorgabe ganz schön hart seien.



Am 6. Oktober 2016 war es wieder soweit, der alljährliche Laternenumzug mit dem Bahrenfelder Turnverein.

Bis 17.00 Uhr konnten die Kinder wie gewohnt turnen. Im Anschluss gab es beim netten Beisammensein für alle Hot Dogs und was zu trinken im Clubraum. Um 18.30 Uhr war es dann endlich soweit, der Spielmannzug „Blau-Weiß-Osdorf“ traf ein.

Gemeinsam mit der Polizei und der Feuerwehr ging es mit zahlreichen Kindern und ihren Eltern los.

Einige der großen Kinder durften den Laternenumzug mit Fackeln unterstützen. Es ging über die Bahrenfelder Chaussee hoch zur August-Kirch-Straße, von dort ging es dann am Schulgarten vorbei, weiter durch die Schrebergärten und langsam zurück zum BTV.

Dort gab der Spielmannzug eine Zugabe, bei der die Kinder die Chance bekamen die Instrumente genauer zu bestaunen.

Um 19.30 Uhr gingen alle Kinder glücklich und zufrieden nach Hause.

Bis nächstes Jahr eure Laura.

Wir danken auch der Hamburger Sportjugend für die finanzielle Unterstützung.

Lichtblicke im November

Grau und trist – ist das nicht das Bild, das wir alle vom November haben? Suchen wir also nach den kleinen Lichtblicken: Traditionell ist unser Team ja nicht gerade für furiose Saisonauftakte bekannt. Vielmehr scheint es so, als könne (oder wolle?) man sich stets nur sehr zögerlich aus der Komfortzone des Trainings (mit Kuchen und Prosecco) in den Wettkampf-Modus begeben. Und so überrascht es nicht allzu sehr, dass die ersten zwei Spiele der Saison, drücken wir es freundlich aus, nicht direkt zu unseren Gunsten entschieden werden konnten. Im dritten Spiel reichte es dann immerhin zu einem Unentschieden, was offenbar so etwas wie eine Trendwende einleitete: Tatsächlich konnte dann im jüngsten Spiel, ausgerechnet gegen den altbekannten Lokalrivalen TuS Ottensen, mit einem unerwartet klaren 6:2 auch der erste Sieg eingefahren werden. Das reicht derzeit für einen fünften Tabellenplatz, aber vor Weihnachten stehen noch zwei Spiele der Hinrunde aus. Bleibt zu hoffen, dass die positive Energie mit in diese Spiele herübergenommen werden kann! An einem wird dies mit Sicherheit nicht scheitern: An mangelndem begeistertem Publikum! Dieses wird nämlich in letzter Zeit wieder vermehrt an den Spieltagen in der Halle gesichtet, gleichwohl man Spekulationen darüber anstellen könnte, ob das an hochkarätigen Leistungen oder am üppigen Catering liegt. Kaffee und Kuchen statt Clear und Smash? Uns soll es recht sein ... Bleiben wir beim Thema „Geselligkeit“: Auch in diesem Jahr wird es natürlich wieder eine Weihnachtsfei-

er geben. In alter Tradition wird dies eine spannende Kombination aus sportlichen Aktivitäten und kulinarischem Genuss sein. Wenn es am 17.12.2016 um 14.00 Uhr losgeht, bleibt jedem selbst überlassen, den Schwerpunkt zu setzen! Sportlich gesehen werden wir wiederum ein Doppel-Turnier veranstalten, bei dem in jeder Runde nicht nur die Gegner, sondern auch die Doppel-Paarungen neu ausgelost werden. So können auch unsere neuen Mitglieder rasch in die Gemeinschaft integriert werden. Zusätzlich wird (möglicherweise) durch „unberechenbare“ Bonus-Runden sichergestellt, dass nicht nur die Routiniers eine Chance auf den Hauptgewinn haben. Beispiel gefällig? In einer Runde wird angekündigt, dass „die Punkte aller Spieler mit weißen Socken doppelt zählen“. Selbstverständlich erfolgt die Ankündigung erst nach Abschluss der jeweiligen Runde! Aber am Ende kommen wir wieder auf das Thema der kulinarischen Genüsse zurück: Aufgrund der vielen Nationalitäten in unserer Truppe darf ein spannendes Buffet erwartet werden, welches dann gemeinsam in vorweihnachtlichem Ambiente abgeräumt wird. Und wenn wir (obwohl es in dieser Sache durchaus kontroverse Sichtweisen gibt) ganz viel Glück haben, wird unser Felix vielleicht wieder mit seiner Posaune und einem wohldosiertem Programm weihnachtlicher Klassiker der abendlichen Sporthalle den ultimativen vorweihnachtlichen Glanz verleihen. Das wäre dann der finale Lichtblick 2016!

Anja + Manfred Volkmann

Oldie Night am 19. November 2016

Zum 5. Mal haben wir die Oldie Night bereits bei uns im BTV veranstaltet.

Leider scheint es sich noch nicht rumgesprochen zu haben, dass der BTV die Möglichkeit zu tanzen 2-mal im Jahr bietet.

Obwohl diesmal nur 32 Eintrittskarten verkauft wurden tat es der Stimmung keinen Abbruch.

Mein Dank geht natürlich wieder an die fleißigen Helfer Michael, Wiebke, Sven, Harry und, neu im Team, Sahra, die nicht nur an der Bar den Ausschank übernahmen, sondern auch beim Auf- und Abbau halfen.

An der Sektbar war diesmal richtig Betrieb. Edith, Marga und Günther hatten alle Hände voll zu tun. Hermann und Milan kümmerten sich um die musikalische Leitung.

Auch neu im Team Susanne, die sich für den Verkauf der Getränkekarten bereit erklärt hat und Helga, die an der Abendkasse saß. Danke an mein perfektes Team ohne euch wäre dies Veranstaltung gar nicht möglich.

Hier noch einmal der Hinweis: das ganze Team arbeitet ehrenamtlich, der Erlös geht zu 100% an den BTV.

Ich wurde darauf angesprochen, dass die Bezeichnung „Oldie-Night“ nicht so toll ist. Also, wenn ihr jetzt irgendwo „Ü30-Party“ lesen solltet, dann wisst ihr im BTV geht's wieder rund.

Ganz aktuell planen wir für 2017 zum allerersten Mal im BTV:

Tanz in den Mai

Also, schon mal vormerken! Am 30. April 2017 geht es um 19.30 Uhr los im BTV. Bitte weitersagen. Wir hoffen auf eure Unterstützung.

Conny Prinz



Lucky Stompers



LINE DANCE HERBST-FRÜHSCHOPPEN

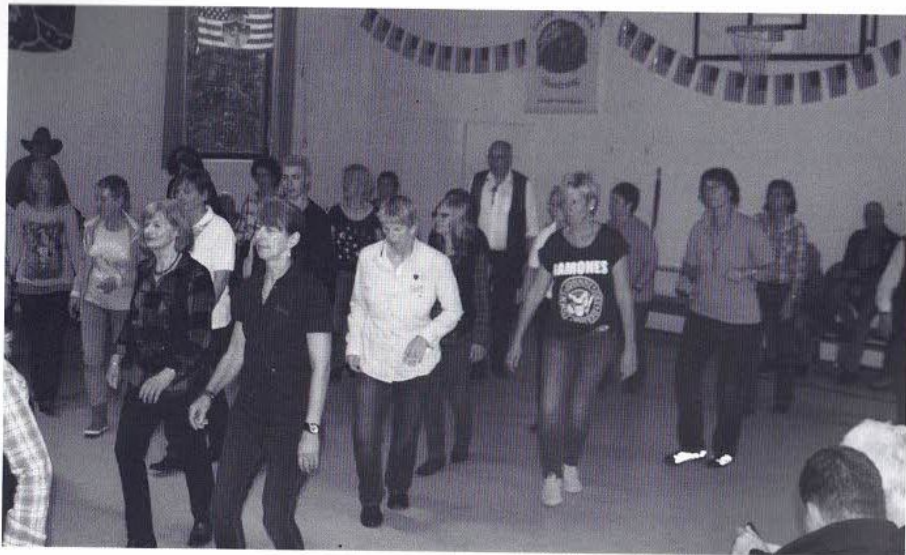
Im vergangenen Oktober fand wieder der alljährliche Herbst-Linedance-Frühshoppen der Lucky Stompers statt. Es kamen ca. 100 Tänzer aus verschiedenen Linedance-Gruppen, die einen ausgelassenen Tanz-Sonntag verbringen konnten.

Auch dieses Mal sorgte Milan als DJ wieder für einen ausgesprochen guten Musikmix, sodass für jeden etwas dabei war – egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Ebenfalls gab es von unserem Trainer Rainer wieder einen Linedance-Workshop, der mit Begeisterung angenommen wurde. Bei so viel sportlicher Betätigung durfte natürlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Die Mitglieder der Luckys haben wieder Salate und andere Leckereien bereitgestellt, die von Heike verkauft wurden, es gab fleißige Helfer beim Getränkeausschank und Geri und Ingrid von den Eideldancers unterstützten uns tatkräftig bei dem Verkauf von Kaffee und Kuchen. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung gar nicht möglich wäre!

Andrea Pierret



BTV LINE DANCE



Kniffel- und Skat-Turnier 2017. Im Clubraum des BTV

Am Sonntag, dem 12. Februar 2017 um 11.00 Uhr findet wieder das beliebte Skat- und Kniffel-Turnier statt.

Der Einsatz von 10,- Euro kommt voll zur Auszahlung.
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Anmeldungen bitte bis zum 6. Februar 2017

Fürs Kniffel-Turnier: Bei Irmtraud Böhring, Tel. 899 28 86

Für das Skat-Turnier: Bei Wolfgang Tuschwitz, Tel. 899 11 27

Die Listen liegen zu gegebener Zeit aus.

An dieser Stelle möchte ich nochmals alle daran erinnern, ihre **Artikel rechtzeitig** einzureichen. Alle Themen rund um den BTV sind erwünscht.

Folgender Endabgabe-Termin:

1. Ausgabe: Anfang März 2017 – fertig gedruckt: Ende März

BTV ERKLÄRUNG

Interkulturelle Gymnastik für Frauen

Artikel in den BTV Nachrichten 3. Ausgabe 2016

Conny bittet um Entschuldigung

In meinem Artikel hatte ich zum Teil missverständliche Formulierungen gewählt. Dafür bitte ich herzlich um Entschuldigung.

Hintergrund ist vor allem das Problem, dass diese Frauen nicht mit offenen Haaren von fremden Männern gesehen werden sollen. Ich weiß, dass dies für die meisten von uns nur schwer nachvollziehbar ist. Ich denke aber, dass wir das akzeptieren sollten. Um das Problem zu lösen, werden die Frauen sich zukünftig in der Halle umziehen, so dass sie, wenn sie die Halle verlassen, gekleidet sind wie „auf der Straße“.

Ich möchte euch noch einige Einzelheiten zu diesem Sportangebot geben.

Unter dem Motto „Willkommen im Sport“ hat der HSB eine Maßnahme eingeführt, um den geflüchteten Frauen die Möglichkeit zu bieten, Sport zu treiben. An dieser Maßnahme hat sich der BTV beteiligt und wird finanziell vom DOSB unterstützt.

Die Frauen sprechen (noch) nicht ausreichend Deutsch, um in bestehende Gruppen gehen zu können. Außerdem ist es in ihren Herkunftsländern Sitte, dass Frauen und Männer nicht gemeinsam Sport treiben. Ziel unserer Maßnahme ist es, den Frauen die Möglichkeit zu geben, bei mir im Unterricht ihre Deutschkenntnisse zu verbessern, Sport zu treiben und sich langsam zu integrieren.

Ich habe letztes Jahr eine Ausbildung gemacht, um diese Interkulturellen Gruppen leiten zu dürfen. Das ist keine normale Sportstunde wie ihr sie kennt. Ich muss alles erklären und mich auch rückversichern, dass ich verstanden wurde. Das ist sehr anstrengend, aber auch sehr spannend für mich.

Über eine weibliche Unterstützung würde ich mich sehr freuen. So könnte z.B. eine Frau eine Patenschaft übernehmen und sich um eine oder zwei Teilnehmerinnen aus dieser Gruppe teilnehmend zu kümmern und ihnen helfen, die Übungen richtig zu machen. Trainingszeit ist mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Conny Prinz

OTTO KUHLMANN

Erd-, Feuer-
und Seebestattungen
Vorsorgeberatung



Bestattungswesen seit 1911
Inhaber: Frank Kuhlmann

22761 Hamburg-Bahrenfeld
Bahrenfelder Chaussee 105
Telefon (040) 89 17 82